



Proxon FWT Serie

Technisches Handbuch

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----|--------------------------------|----|
| 1 | Sicherheit und Garantie..... | 3 |
| 2 | Allgemeines..... | 5 |
| 2.1 | Aufbau..... | 5 |
| 2.2 | Anschluss..... | 5 |
| 3 | Konfiguration..... | 6 |
| 3.1 | Konfiguration der Lüftung..... | 6 |
| 3.2 | Raumkonfiguration..... | 6 |
| 4 | Hinweise..... | 8 |
| 4.1 | Stufenschaltung Lüftung..... | 8 |
| 4.2 | Funktionen Lüftung..... | 8 |
| 5 | Fehlermeldungen..... | 10 |
| 6 | Notizen..... | 11 |

1 Sicherheit und Garantie

Die Geräte sind nach den derzeit gültigen Regeln der Technik gebaut und betriebssicher. Sie wurden geprüft und haben das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Dennoch gibt es Restgefahren. Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise, um Gefahren zu vermeiden.

Für Schäden durch Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen übernimmt die Ekon GmbH keine Haftung.

Verwendete Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise weisen Sie auf besondere Gefahren im Umgang mit den Geräten hin oder geben nützliche Hinweise:

Hinweise in diesen Boxen sind generelle Tipps zum Text, die etwas hervorgehoben werden.



HINWEIS

Das Signalwort Hinweis kennzeichnet nützliche Tipps und Empfehlungen für den effizienten Umgang mit dem Produkt.



VORSICHT

Gesundheitliche Schäden / Sachschäden

Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort Vorsicht kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten (reversiblen) Verletzungen oder Sachschäden führen kann.



WARNUNG

Schwere gesundheitliche Schäden

Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort Warnung kennzeichnet eine drohende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren (irreversiblen) Verletzungen führen kann.



GEFAHR

Lebensgefahr / Schwere gesundheitliche Schäden

Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort Gefahr kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren (irreversiblen) Verletzungen führt.

Sicherheitshinweise

Im Folgenden sind die Sicherheitshinweise zum in diesem Dokument beschriebenen Produkt aufgelistet. Bitte beachten Sie diese bei der Verwendung des Produkts.



GEFAHR

Elektrische Spannung !

Lebensgefahr und Brandgefahr durch elektrische Spannung

Im Innern des Geräts befinden sich ungeschützte spannungsführende Bauteile. Die VDE-Bestimmungen beachten. Alle zu montierenden Leitungen spannungslos schalten und Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten treffen. Das Gerät bei Beschädigung nicht in Betrieb nehmen. Das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb sichern, wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist.



VORSICHT

Geräteschaden durch äußere Einflüsse !

Feuchtigkeit und eine Verschmutzung der Geräte können zur Zerstörung der Geräte führen.

Schützen Sie die Geräte bei Transport, Lagerung und im Betrieb vor Feuchtigkeit, Schmutz und Beschädigungen.

Garantie

Das Gerät ist ausschließlich für den sachgemäßen Gebrauch bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch. Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen. Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld. Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Ekon GmbH nicht haftbar.

2 Allgemeines

In myGEKKO ist die Proxon Luftheizung direkt als Geräteschnittstelle integriert. Sie haben die Möglichkeit der Wohnraumlüftung über myGEKKO zu steuern, verschiedene Temperaturen und Werte zu überwachen, sowie auch die Temperaturen der dazugehörigen Räume parallel zu den Raumbediengeräten zu steuern.

2.1 Aufbau

Das Lüftungsgerät wird über eine BusBridge und über eine RS485 Schnittstelle an myGEKKO angebunden.

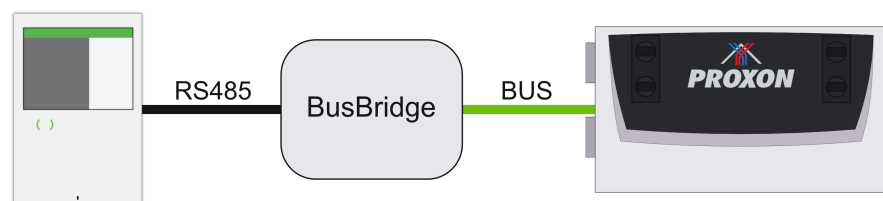


Abbildung 1: Bild austauschen mit semirealistischen Busbridge

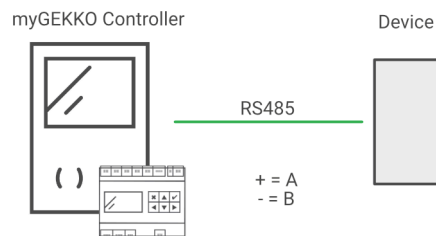


HINWEIS

Die Zimmermann/Proxon-Luftheizung muss als erste Lüftung am myGEKKO einkonfiguriert werden

2.2 Anschluss

Die BusBridge des Lüftungsgeräts wird über RS485 an myGEKKO angeschlossen. Dazu können die COM1 oder COM2 Schnittstelle direkt am myGEKKO verwendet werden (Anschluss entnehmen Sie auf der Rückseite des myGEKKOs) oder über USB mit einem USB/RS485 Wandler. Der Anschluss der BusBridge über myGEKKO RIO ist auch möglich.

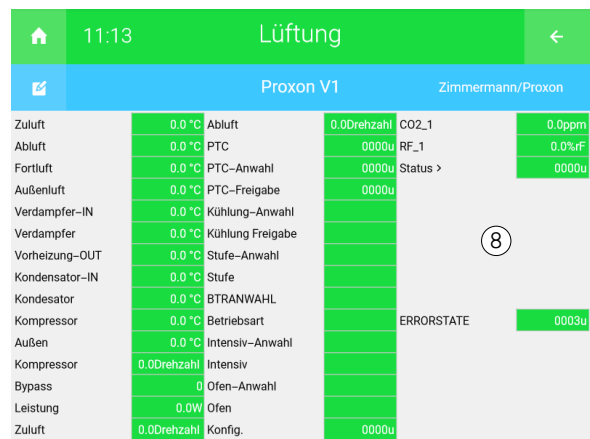
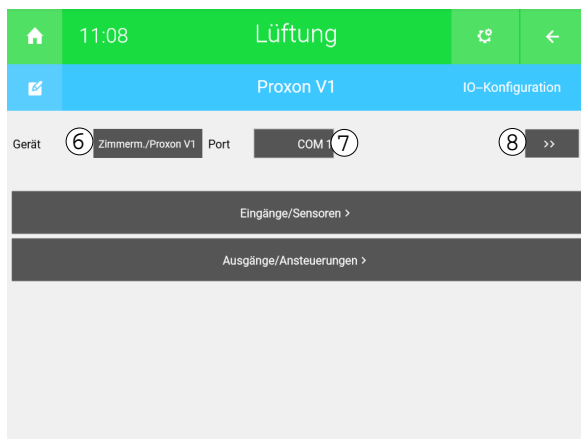


3 Konfiguration

3.1 Konfiguration der Lüftung

Um ihre Proxon FWT Serie an myGEKKO einzukonfigurieren, folgen Sie den folgenden Schritte:

1. Stellen Sie sicher, dass myGEKKO und die BusBridge des Lüftungsgerätes korrekt an myGEKKO angeschlossen ist.
2. Melden Sie sich am myGEKKO als Konfigurator an und wechseln Sie in das System "Lüftung".
3. Erstellen Sie eine neue Lüftung, durch Klick von "+ Hinzufügen". Proxon ist nur beim ersten Element mit ID 0 verfügbar, Sie können diese über den Befehl "Elemente organisieren" prüfen.
4. Wechseln Sie in die IO-Konfiguration (Zahnrad > IO-Konfiguration) der neu erstellten Lüftung.
5. **Gerät:**
Stellen Sie den Typ von "Individuell" auf "Zimmerm./Proxon V1" um.
6. **Port:**
Stellen Sie den Port ein, an welchen die BusBridge angeschlossen wurde.
7. **">>":**
Bei erfolgreichem Verbindungsaufbau, werden die gesamten Werte der Lüftung angezeigt.



3.2 Raumkonfiguration

1. Melden Sie sich am myGEKKO als Konfigurator an und wechseln Sie in das System "Raumregelung"
2. Erstellen Sie daraufhin einen neuen Raum durch einen Klick "+ Hinzufügen"
3. Wechseln Sie in die IO-Konfiguration (Zahnrad > IO-Konfiguration) des neu erstellten Raumes
4. **Raumregler:**
Stellen Sie von "Standard" auf "Zimmermann/Proxon" um.



- ✓ Somit haben Sie den ersten Raum richtig konfiguriert. Führen Sie die oben genannten Schritte, um weitere Räume zu konfigurieren.

4 Hinweise

4.1 Stufenschaltung Lüftung

Die Stufen der Luftheizung können nur manuell geschaltet werden, wenn das Gerät im Modus Eco-Sommer oder Eco-Winter ist. Falls ein anderer Modus aktiv ist, wählt das Gerät die Stufe selbst bzw. kann die Stufe nicht verändert werden.

4.2 Funktionen Lüftung

Betriebsmodi Am myGEKKO können die folgenden Betriebsmodi eingestellt werden:

- Auto
- Manuell

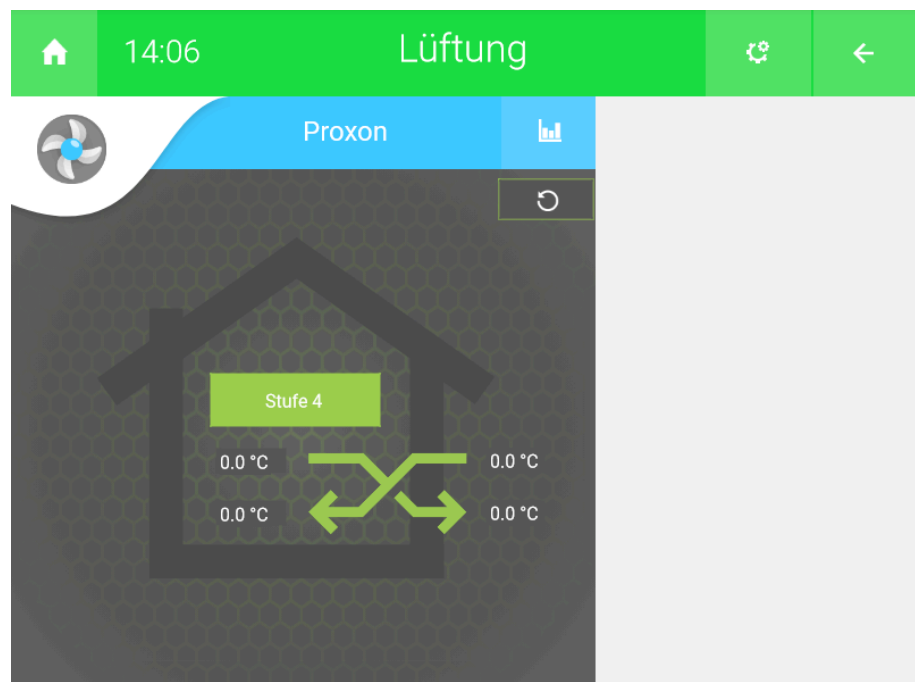
Auto Je nach eingestellten Feuchte-/Luftqualitätsschwellen in der Verwalterebene (Parameter), fährt die Lüftung automatisch auf die eingestellte Lüfterstufe.



HINWEIS

Diese Funktion ist nur möglich, falls externe Feuchte- oder Qualitätsfühler vorhanden sind

Manuell Die Feuchte-/Lüftqualitätsschwellen werden ignoriert und die Lüftung läuft auf der von Ihnen definierten Lüfterstufe (nur in Eco-Sommer oder Eco-Winter).



Räume Die Sollwerte der verschiedenen Räume werden über myGEKKO und den Raumbediengeräten vorgegeben. Der letzte Befehl gibt die Temperatur vor und wird auf dem Gerät synchronisiert und angezeigt.

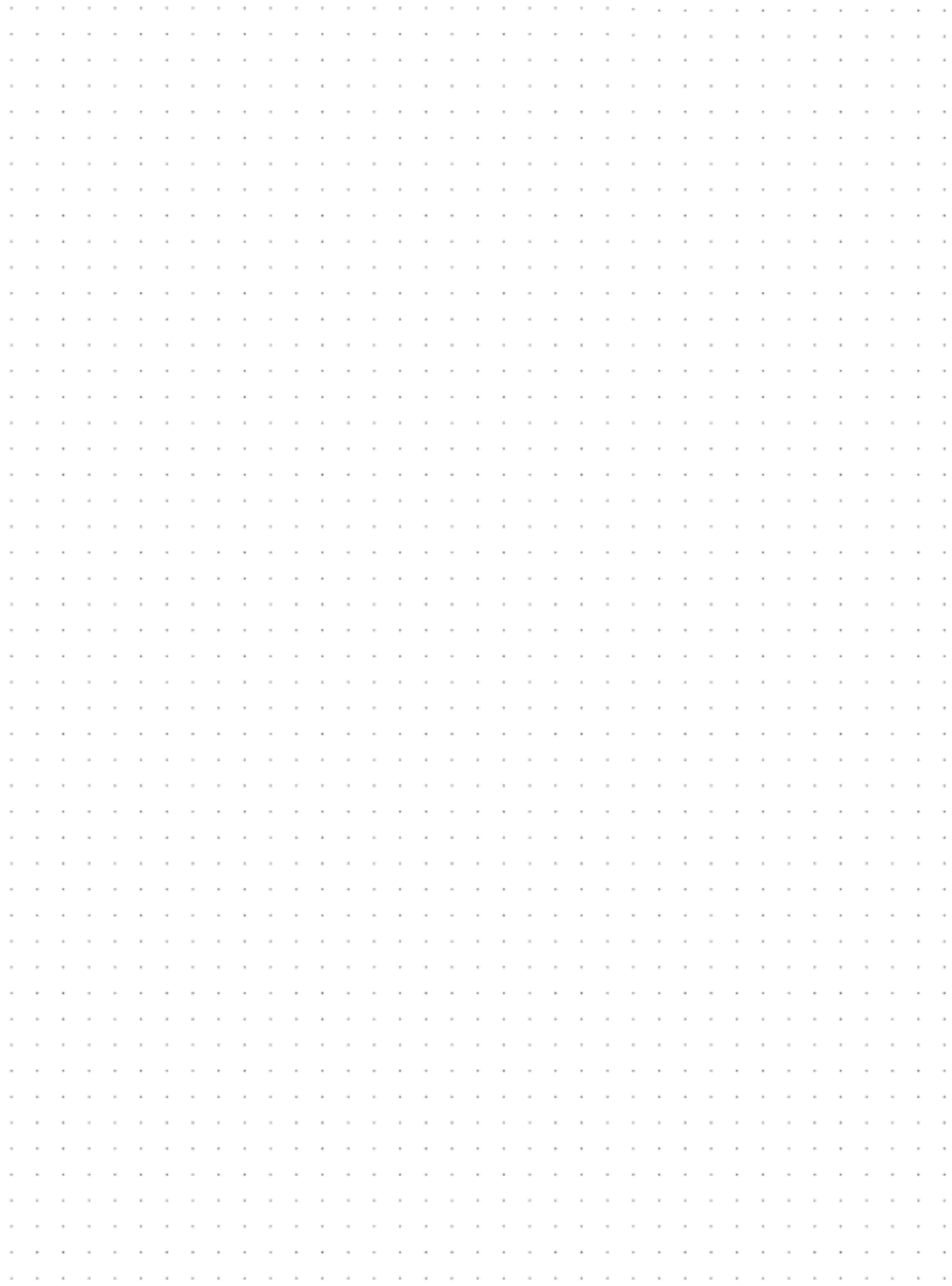
5 Fehlermeldungen

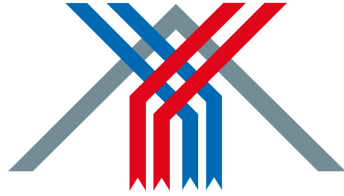
Sämtliche unten genannten Fehlermeldungen erscheinen als gewohntes Alarmpopup am myGEKKO und werden in der Alarmhistory geloggt.

Lüftung: Verbindungsfehler zur Proxon Lüftung. Überprüfen Sie die Schnittstellen und die Verkabelung.
xxx.Störung.Verbindung!

Raumregelung: Der Temperaturfühler dieses Raumes über- oder unterschreitet die definierten Alarmschwellen. Kontrollieren Sie Funktionalität des Fühlers oder die Alarmwerte im Menü des Raumes.
xxx.Temperatur!

6 Notizen





PROXON

KOMFORTTECHNIK

Proxon FWT Serie

Technisches Handbuch

myGEKKO | Ekon GmbH

St. Lorenznerstr. 2
I-39031 Bruneck (BZ)
Tel. +039 0474 551820
info@my.gekko.com

www.my-gekko.com

Ekon Vertriebs GmbH
Fürstenrieder Str. 279a, D-81377 München

Vertriebsbüro Eislingen
Schillerstr. 21, D-73054 Eislingen